Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Drei ganz neue Lieder

Das Erste. Der kleine Rekrut

Büttner & Winter

1858

Das Erste. Der kleine Rekrut.

urn:nbn:de:gbv:45:1-1410070

Visual Library

144. Ogl 58 Mai 21 Nr 1124

Drei ganz neue Lieder.

Der kleine Rekrut.
Kannst selbst sehn.
Was giebt es ꝛc.

Das Erste.

Der kleine Rekrut.

1. Wer will unter die Soldaten, Der muß haben ein Gewehr, Der muß haben ein Gewehr, Und muß es mit Pulver laden Und mit einer Kugel schwer. Büblein, wirst du ein Rekrut, Merke dir das Liedlein gut, Hopp hopp hopp, Hopp hopp hopp, Pferdchen lauf im Galopp, Immer munter, immer munter, hopp hopp hopp, Pferdchen lauf im Galopp.

2. Einen Säbel an der Seite (: Zieret ja den Kriegersmann, :) Damit wenn er zieht zum Streite Schießen und auch fechten kann. Büblein wirst du ein Rekrut ꝛc.

3. Einen Gaul zum Galoppiren, (: Und von Silber auch zwei Spor'n, :) Zaum und Zügel zum Regieren, Wenn er Sprünge macht im Zorn. Büblein ꝛc.

4. Doch vor allem muß Courage (: Haben jeder, jeder Held, :) Sonst erreicht ihn die Blamage, Zieht er ohne sie ins Feld. Büblein ꝛc.

5. Muthig muß das Herze schlagen, (: Wenn auch die Kanone kracht, :) Frei und kühn das Leben wagen, Wenn es gehet in die Schlacht. Büblein ꝛc.

6. Einen Schnurrbart unter Nasen, (: Pickelhaube auf dem Kopf, :) Sonst wenn die Trompeten blasen Ist er nur ein armer Tropf. Büblein ꝛc.

Landesbibliothek Oldenburg

Ausl. 58 Mai 21 Nr 11 Y
145.

Vier neue Lieder.

1. Du denkst, ich soll dich bitten ꝛc.
2. Fahr mich hinüber, junger Schiffer ꝛc.
3. Blau blüht ein Blümelein ꝛc.
4. Der Berliner Droschkenkutscher.

Das Erste.

1. Du denkst, ich soll dich bitten, Das werd' ich lassen sein, Werd' dir den Abschied schicken, Das bilde dir nicht ein. Mein Herz war dein und dein Herz war mein, Und soll es auf ewig bleiben. Du gedachtest mich zu kriegen, zu kriegen, zu kriegen, Du gedachtest mich zu kriegen, Aber langsam geht es nur.

2. Nun ist es denn geschehen, Was ich schon längst gedacht; Ich seh' dich von mir gehen, Wer hat dich falsch gemacht. Mein Herz war dein und dein Herz war mein, Und soll es auf ewig bleiben. Du gedachtest mich zu kriegen, zu kriegen, zu kriegen, Du gedachtest mich zu kriegen, Aber langsam geht es nur.

3. Ich nicht, dein untreu Herze Ist selber Schuld daran; Dies mach' ich mir zum Scherze, Weil ichs nicht ändern kann. Mein Herz war dein und dein Herz war mein, Und soll es auf ewig bleiben. Du gedachtest mich zu kriegen, zu kriegen, zu kriegen, Du gedachtest mich zu kriegen, Aber langsam geht es nur.

4. Nimm du das Körblein in die Hand, Das sag' ich dir allein; Mein Kind, du weißt, ich liebte dich, Von Herzen warst du mein. Mein Herz war dein und dein Herz war mein, Und soll es auf ewig bleiben. Du gedachtest mich zu kriegen, zu kriegen, zu kriegen, Du gedachtest mich zu kriegen, Aber langsam geht es nur.

Landesbibliothek Oldenburg